

SITZUNGSPROTOKOLL
über die SITZUNG des
GEMEINDERATES

am 26.8.2015

in Raasdorf - Gemeindeamt

Beginn: 18:30 Uhr

Die Einladung erfolgte am 21.8.2015

Ende: 19.30

Uhr durch Kurrende

ANWESEND WAREN:

Bürgermeister

Walter Krutis

- | | |
|--|--------------------------|
| 1. Vizebürgermeister Martin Zehetbauer | 2. GGR Friedrich Peleska |
| 3. GGR Helmut Lutz | 4. GGR Johannes Edlinger |
| 5. GGR Margrit Kreitl | 6. GR Franz Staffel |
| 7. GR Helmut Hornak | 8. GR Manfred Harbich |
| 9. GR Helmut Klager | 10. GR Lukas Zehetbauer |
| 11. GR Marianne Lutz | 12. GR Joachim Antl |
| 13. | 14. |

ANWESEND WAREN AUSSERDEM:

- | | |
|----|----|
| 1. | 2. |
| 3. | 4. |
| 5. | 6. |

ENTSCHULDIGT ABWESEND WAREN:

- | | |
|-------------------------|----|
| 1. GR Roland Mayerhofer | 2. |
| 3. | 4. |
| 5. | 6. |

NICHT ENTSCULDIGT ABWESEND WAREN:

- | | |
|----|----|
| 1. | 2. |
| 3. | 4. |

Vorsitzender:

~~Vize*)~~ Bürgermeister*)

Walter Krutis

~~Obmann*)~~ Stellvertreter*)

Die Sitzung war

~~nicht öffentlich,~~ öffentlich. *)

Die Sitzung war

~~nicht beschlussfähig,~~ beschlussfähig.*)

*) Nichtzutreffendes streichen!

T A G E S O R D N U N G

- Pkt. 1 - Genehmigung** des Sitzungsprotokolls vom 19.5.2015
- Pkt. 2 - Bericht** der Gebarungsprüfung durch den Prüfungsausschuss
- Pkt. 3 - Beschluss** über die Annahme von Förderungsmitteln aus den NÖ Wasserwirtschaftsfond - Abwasserbeseitigungsanlage
- Pkt. 4 - Beschluss** Kaufvertrag mit Fam. Hasitschka – Ankauf Grundstück 29/2, KG Pysdorf
- Pkt. 5 – Beschluss** Vergabe der Arbeiten Abwasserbeseitigung BA 06 und Wasserversorgung BA03 im Gewerbegebiet Pysdorf
- Pkt. 6. – Beschluss** Parzellierung am Aderklaaer Weg
- Pkt. 7 – Beschluss** Darlehensaufnahme für Wasser- und Kanalbau
- Pkt. 8 – Beschluss** Beauftragung für Raumordnungsplanänderung im Bereich Gewerbestraße
- Pkt. 9 – Beschluss** Installierung einer Beregnungsanlage im Kirchenpark

*Bürgermeister Krutis eröffnet um 18:40 Uhr die Gemeinderatssitzung.
Er begrüßt die anwesenden Gemeinderäte, stellt die Beschlussfähigkeit fest und entschuldigt den abwesenden GR Mayerhofer Roland.
Weiters ersucht er um die Zustimmung, dass der Raumplaner der Gemeinde Raasdorf, Herr DI Michael Fleischmann, zum Punkt 8 (Beauftragung für Raumordnungsplanänderung im Bereich Gewerbestraße) über das geplante Projekt des Empfangs- & Multifunktionsgebäudes Golf- & Lifestylezentrums Marchfeld, berichtet. Einstimmig stimmt der Gemeinderat dem Vorschlag zu.*

Pkt. 1 - Genehmigung des Sitzungsprotokolls vom 19.5.2015

Bürgermeister Walter Krutis verliest das Protokoll vom 19.5.2015.
Einstimmig genehmigt der Gemeinderat dieses Protokoll.

Pkt. 2 - Bericht der Gebarungsprüfung durch den Prüfungsausschuss

GR Joachim Antl berichtet über die Gebarungsprüfung vom 28.5.2015 in dem die Kassa und die Kassenstände geprüft und in Ordnung befunden wurden.
Einstimmig nimmt der Gemeinderat den Bericht zur Kenntnis.

Pkt. 3 - Beschluss über die Annahme von Förderungsmitteln aus den NÖ Wasserwirtschaftsfond - Abwasserbeseitigungsanlage

Bgm. Krutis verweist an die an beide Parteien ergangenen Unterlagen bez. der Fördermittel aus dem NÖ Wasserwirtschaftsfond. In dieser Zusicherung ist eine Förderung in der Höhe von 5 %, das sind € 1.120,00, vorgesehen.

Einstimmig beschließt der Gemeinderat die Annahmeerklärung.

Die Annahmeerklärung wurde am Ende der Sitzung von 2 Gemeinderäten, einem Gemeindevorstandsmitglied und dem Bürgermeister unterfertigt.

Pkt. 4 – Beschluss: Kaufvertrag mit Fam. Hasitschka – Ankauf Grundstück 99/2, KG Pysdorf

Bgm. Krutis erklärt, dass nach der Änderung der Vermessungsurkunde am Ende der „Die Marchfelder Straße“ das Grundstück Nr. 99/2 in der Größe von 437 m² nicht mehr für den öffentlichen Verkehr benötigt wird. Um ihre beiden Gewerbegrundstücke zu vereinigen, hat die Firma Hasitschka den Erwerb dieser Fläche bekundet. Ein Entwurf eines Kaufvertrages, aufgesetzt von der Rechtsanwaltskanzlei Dr. Michael Koth, im Auftrag von Herrn Robert und Frau Sonja Hasitschka, wurde beiden Fraktionen des Gemeinderates bereits vorgelegt. Als Kaufpreis wird darin ein Betrag von € 20.000,-- (€ 45,77/m²) angeboten.

Einstimmig beschließt der Gemeinderat den Verkauf des oben erwähnten Grundstückes an Herrn Robert und Frau Sonja Hasitschka.

Pkt. 5 – Beschluss Vergabe der Arbeiten Abwasserbeseitigung BA 06 und Wasserversorgung BA03 im Gewerbegebiet Pysdorf

Für die Erschließung des neu entstandenen Gewerbegebietes an der Straße „Oberes Bahnfeld“ wurde das Zivilingenieurbüro Steinbacher + Steinbacher mit der Ausschreibung für Abwasserbeseitigung und Wasserversorgung beauftragt.

Bei der Anbotsöffnung geht bei den 5 vorgelegten Anboten die Firma DI Winkler & Co als Bestbieter hervor.

Sämtliche Unterlagen zu dieser Ausschreibung wurden an beide Parteien bereits mit Einladungskurrende zugestellt.

Bgm. Krutis stellt daher den Antrag diese Arbeiten in der Höhe von € 198.912,62 exkl. Ust. an die Firma DI Winkler & Co zu vergeben.

Einstimmig beschließt der Gemeinderat diesen Antrag.

Pkt. 6. – Beschluss: Parzellierung am Aderklaaer Weg

Bgm. Krutis verweist an die an beide Parteien ergangenen Unterlagen des Vermessungsbüro DI Erich Brezovsky. In diesen Plänen wurden entlang des Aderklaaer Weges vis a vis der Häuser von Buchengasse und Rosengasse 6 Bauplätze eingezeichnet. Von der Ortschaft kommend sind die ersten 5 Bauplätze im Besitz der Gemeinde Raasdorf und der anschließend 6. Bauplatz im Besitz von Herrn Hubert Niedermayer. Bei dieser Planung wurde besonders auf eine vernünftige Breite des öffentlichen Guts (Aderklaaer Weg) Wert gelegt. Ebenso wurde vor dem ersten Bauplatz die Zufahrt zum Friedhof sehr breit (20 bis 30 Meter) erweitert. Damit soll gewährleistet sein, dass einerseits die Zu- und Abfahrt aus den angrenzenden Ackerflächen weitgehend ungehindert gewährleistet ist und andererseits für eine Verwendung (in welcher Form auch immer) des Gemeindegrundes entlang des Teiches und des Friedhofes genügend Flächen übrig bleiben.

Eine Vergabe dieser neuen Grundstücke soll in einer der nächsten Gemeinderatssitzungen beschlossen werden.

Einstimmig beschließt der Gemeinderat den Parzellierungsentwurf.

Pkt. 7 – Beschluss: Darlehensaufnahme für Wasser- und Kanalbau

Um die unter Pkt. 6 beschlossenen Arbeiten in der Höhe von € 200.000,-- zur Erweiterung des Wasser- und Kanalnetzes zu finanzieren, bzw. um Förderungen von Bund und Land zu lukrieren, ist eine Darlehensaufnahme notwendig. Seitens der

Gemeinde wurden Finanzierungsangebote in Form eines variablen und eines fix verzinsten Kredites bei den Bankinstituten Volksbank Marchfeld, Hypo NÖ Landesbank und bei der Raiffeisenkasse Orth/D. eingeholt. Als Bestbieter geht die Volksbank Marchfeld mit folgenden Konditionen hervor:

20 Jahre Laufzeit, mit einem Zinssatz; 6-Monats-Euribor 0,049 % zuzüglich Aufschlag von 0,675 %; das sind derzeit **0,724 %**

10 Jahre Laufzeit, mit einer Fixverzinsung von **1,625 %**

Bgm. Krutis stellt den Antrag die Kreditaufnahme bei der Volksbank Marchfeld mit einer 10-jährigen Fixverzinsung von 1,625 % und anschließend einer 10-jährigen variablen Verzinsung des 6-Monats-Euribor mit einem Aufschlag von 0,675 % zu genehmigen.

Einstimmig beschließt der Gemeinderat diesen Antrag.

Pkt. 8 – Beschluss Beauftragung für Raumordnungsplanänderung im Bereich Gewerbestraße

Herr DI Michael Fleischmann erklärt anhand seiner Unterlagen die mögliche Änderung des Raumordnungsprogrammes für die Errichtung eines Empfangs- & Multifunktionsgebäudes Golf- & Lifestylezentrums Marchfeld.

Bgm. Krutis erklärt anhand der verteilten Pläne, dass bei einer etwaigen Änderung des FLP die „Gewerbestraße“ um 3 Meter verbreitert wird. Grundabtretung erfolgt kostenlos. Die Kosten für die geplanten Änderungen werden von der Betreibergruppe (Herr Reinhard Wachmann) übernommen.

GGR Helmut Lutz meldet sich zu Wort und erklärt, dass die SPÖ Fraktion einer Änderung des Flächenwidmungsplanes für das geplante Projekt nicht zustimmen wird. Als Grund gibt er an, dass Herr Reinhard Wachmann in seinen Erklärungen bei der Vorstellung des Projekts am 29.4.2015 die Finanzierung als gesichert und genehmigt beschrieben hat, aber in den an beide Parteien ergangenen Unterlagen sowohl bei der Erste Bank als auch bei der Raiffeisenkasse erst die Vorlage einer genehmigten Flächenumwidmung und UVP als Grundlage für eine Finanzierung ist.

Mit den Stimmen der ÖVP Mandatare gegen die Stimmen der SPÖ Mandatare wird Herr DI Fleischmann mit der Durchführung der Änderung des Flächenwidmungsplans beauftragt.

Pkt. 9 – Beschluss: Installierung einer Beregnungsanlage im Kirchenpark

Bgm. Krutis erklärt anhand des an beide Parteien ergangenen Kostenvoranschlages der Firma btd Bewässerungstechnik Dolezal die geplante Beregnungsanlage im Bereich Kirche, Leichenhalle und Trafik. Als Kosten sind bei der Firma Dolezal € 13.601,79 inkl. Ust angeführt. Um nach weiteren Anbotseinholungen eine Montage bereits im Frühjahr 2016 beauftragen zu können, ersucht der Bgm. um den Grundsatzbeschluss für die „Beregnungsanlage Kirchenpark“.

Ein Gemeinderatsbeschluss für die Auftragsverteilung wird nach Einholung von weiteren Angeboten durchgeführt.

GGR Lutz stellt fest, dass die SPÖ Fraktion ohne weiterer Angebote dem Antrag des Bgm für den Grundsatzbeschluss nicht zustimmen wird.

Mit den Stimmen der ÖVP Mandatare gegen die Stimmen der SPÖ Mandatare wird der Grundsatzbeschluss zugestimmt.

Bürgermeister Krutis schließt um 19.30 Uhr die Sitzung.

Dieses Sitzungsprotokoll wurde in der Sitzung am 2015
genehmigt*)- abgeändert*) – nicht genehmigt*).

Bürgermeister

Schriftführer

Geschäftsführender Gemeinderat

Gemeinderat

Gemeinderat